

Alles für den Frühling im Garten: Messe „Natur und Garten“ in der Ökologiestation

Am Samstag, 6. Mai, ist es wieder so weit: alle, die etwas Besonderes für ihren Garten suchen, sind in und um die Ökologiestation in Bergkamen-Heil willkommen. Von 12.00 bis 16.00 Uhr bieten zahlreiche Stände Pflanzen an, die man so nicht in den großen Gartencentren findet.



Aber auch Fachfragen, etwa zur Gartengestaltung, zum Baumschnitt oder zur richtigen Bepflanzung werden kompetent beantwortet. Die GWA erteilt Ratschläge zur Bodenbearbeitung und verteilt Kompost zum Mitnehmen. Die Unnaer „Honigdiebe“ führen nicht nur

Honig sondern auch über den Bienenstand der Ökostation. Gegen Messemüdigkeit helfen die süßen Köstlichkeiten der Landfrauen, deftige Reibekuchen und die fleischlichen Verführungen vom Neuland Biofleisch Grill. Die Verbraucherzentrale gibt regionale Einkaufstipps und saisonale Rezeptideen, Literatur zum Thema Garten bietet die Buchhandlung Beckmann aus Werne an. Schicke Gartenmöbel, Chutneys aus Bergkamen, selbstgemachte Marmeladen, Brot, eingelegtes Gemüse und Obst runden das Angebot ab.

Vierter Wettbewerb „Pluspunkt Familie“: Unternehmen können sich bewerben

Pluspunkt für familienfreundliche Unternehmen: Das Bündnis für Familie Kreis Unna vergibt zum vierten Mal einen Preis an Firmen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie besonders fördern. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 7. Juli. Die Entscheidung über die „best of“ trifft wieder eine Jury.



Bildzeile: Landrat Makiolla, Mitglieder der Jury und der Projektgruppe laden Unternehmen aus dem Kreis zum Wettbewerb „Pluspunkt Familie“ ein. Foto: Constanze Rauert – Kreis Unna

Landrat Michael Makiolla ist Schirmherr des Wettbewerbs „Pluspunkt Familie“ und betont: „Je familienfreundlicher ein Unternehmen ist, desto leichter ist es, qualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden und sie im Unternehmen zu halten.“

Mit dem Wettbewerb „Pluspunkt Familie“ bekommen Unternehmen aus dem Kreis Unna nach 2010, 2013 und 2015 zum vierten Mal die Möglichkeit, auch nach außen sichtbar zu machen, was sie ihren Beschäftigten zu bieten haben. Pluspunkte können Betriebe 2017 mit folgenden Preiskriterien sammeln:

Das machen nicht ALLE! – Gute Beispiele aus der Praxis

Am Ball bleiben! – Dauerhaftes Engagement zum Thema

Und das funktioniert tatsächlich?! – Innovative Ansätze

„Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber können sich selbst bewerben, aber auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind herzlich eingeladen, ihre Firma vorzuschlagen“, erklärt Anke Jauer aus dem Kompetenzzentrum Frau und Beruf bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Unna (WFG). Betriebe, die sich beworben haben, erhalten die Gelegenheit, ihre Angebote bei einem Unternehmensbesuch ausführlich darzustellen.

Die Möglichkeiten, Beschäftigte zu unterstützen, sind vielfältig. Ein kleiner Handwerksbetrieb wird andere Maßnahmen ergreifen als ein mittelständischer Logistikbetrieb mit einer großen Zahl an Beschäftigten. Punkten können Betriebe mit den verschiedensten Angeboten: beispielsweise mit familienfreundlicher Arbeitsgestaltung und passgenauen Arbeitszeitmodellen, mit einer Kinderferienbetreuung im Betrieb, mit einer Teilzeitberufsausbildung für Alleinerziehende, mit einem Informations- oder Beratungsangebot rund um die Pflege und Betreuung von Angehörigen oder mit einem Angebot, das die Väter besonders in den Blick nimmt.

Die Preisträger werden im November im Rahmen einer Veranstaltung im Kreishaus in Unna bekanntgegeben und mit einer Plakette ausgezeichnet.

Den Flyer mit dem Bewerbungsformular als Download sowie weitere Informationen zum Wettbewerb und zum Bündnis für Familie Kreis Unna gibt es unter www.kreis-unna.de/pluspunkt-familie. PK | PKU

Filzlust pur: Tages-Seminar in der Ökologiestation

Filzbegeisterte Menschen mit Grundkenntnissen im Nassfilzen haben am Sonntag, 7. Mai, die Möglichkeit, einen Tag lang gemeinsam kreativ zu sein. Unter Anleitung von Monika Ullherr-Lang entstehen Accessoires wie Handstulpen, Täschen, Hüllen für Gläser, Gefäße oder Taschen, Kopfbedeckungen, Schals, Kissen, Sitzfilze ... Der großzügige Raum in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil bietet hierfür reichlich Platz.

Das gemeinsame Filzen lässt am Entstehungsprozess unterschiedlicher „Produkte“ teilhaben und liefert so neue Ideen für weitere Filzstücke – und mit Sicherheit Lust auf mehr Filz! Mitzubringen sind: zwei bis drei Handtücher, Schreibzeug, Schere und Noppenfolie als Schablone und Unterlage sowie, falls vorhanden, eigene Filzwolle und eigene Filzprodukte, Filzbücher – und alles, was sich sonst kreativ verarbeiten lässt, wie Stoffe, Steine etc..

Die Gemeinschaftsveranstaltung von Volkshochschule Bergkamen und Umweltzentrum Westfalen beginnt um 9.30 und endet um 17.00 Uhr. Die Kosten betragen 30,00 Euro je Teilnehmer, zuzüglich Materialkosten von etwa 10,00 Euro, je nach Verbrauch. Eine

Anmeldung ist bei der Volkshochschule Bergkamen möglich.
Informationen unter 0 23 07 – 28 49 54.

Kostenlose Tickets: Lille Kartofler „Der Wolf und die sieben Geislein“ im studiotheater am 6. Mai

Das Lille Kartoffler Figurentheater ist am Samstag, 6. Mai um 14 Uhr und 16 Uhr im studiotheater Bergkamen mit fast lebensgroßen Figuren zu Gast: Das Unternehmen POCO. und das Kulturreferat der Stadt Bergkamen laden zum kostenlosen Besuch der Aufführungen mit dem europaweit bekannten Theater ein. Gezeigt wird das Stück „Der Wolf und die sieben Geislein“ für Kinder ab 3 Jahren. Kostenlose Tickets sind bei POCO, im Kulturreferat und im Bürgerbüro im Rathaus zu erhalten.



Foto: Matthias Kuchta

Anlass für die öffentlichen und kostenlosen Vorführungen ist das 25-jährige Jubiläum des Figurentheaterfestivals „POCO lässt die Puppen tanzen“, das sonst nur in Kindergärten stattfindet.

Die Kinder- und Familieninszenierungen wenden sich an Kinder im Kindergarten – und Grundschulalter, an Väter, Mütter, Onkel, Tanten, Großeltern, Geschwister, Patentanten und -onkel, Nachbarn, Zweitväter und -mütter und so fort.

Über das Stück:

Die Geiß, die Geißlein, der Krämer, der Bäcker, der Müller und der Wolf – hier ein zwar böser, doch liebenswert geschickter Verführer – spielen mit. Die Uhr, die Tür, der Baum, der Brunnen, die Kreide, der Sack Mehl, der Teig sind die wenigen Requisiten. Die Figuren sind individuell gestaltet, doch das einfache, märchenhaft Typische der Figuren, der Requisiten und der Handlung bleibt erhalten.

Das Spiel

Das Spiel ist ein offenes Puppenspiel mit weichen, fast lebensgroßen Textilfiguren.

Die Puppen werden auf dem Fußboden vor, manchmal zwischen den Kindern geführt. Die Puppen beziehen immer wieder ihr Publikum in die Handlung ein. Der Spieler bleibt sichtbar, wird aber bald von den Kindern vergessen. Das Spiel ist ein großes, weiches, anfassbares Bilderbuch, das von einem Spieler zum Leben erweckt wird.

Polizei fahndet mit Foto nach EC-Karten-Dieb

Bei einem Einbruchsdiebstahl am 26. Oktober 2016 in ein Einfamilienhaus in der St.-Georg-Straße in Dortmund-Hörde stahl ein bislang unbekannter Täter unter anderem drei Visa-Karten.



Wer kennt diesen Mann?

Noch am selben Abend versuchte ein unbekannter Mann, mit diesen Karten an Automaten der Sparkasse Dortmund in der

Münsterstraße und der Mallinckrodtstraße in der Dortmunder Nordstadt Bargeld abzuheben. Er scheiterte jedoch glücklicherweise trotz mehrerer Versuche. Bei diesen vergeblichen Abhebeversuchen wurde er von einer Überwachungskamera aufgenommen.

Die Kriminalpolizei bittet um Ihre Mithilfe. Wer kennt den auf den Fotos abgebildeten Mann und kann Hinweise zu seiner Person geben?

Hinweise nimmt die Kriminalwache der Dortmunder Polizei unter der Rufnummer 0231/132 7441 entgegen.

Elternnachmittag „Frühkindliche Sexualität“ im Familienzentrum „Tausendfüßler“

Am Donnerstag, 27. April, findet von 16:30 bis 18 Uhr im Familienzentrum „Tausendfüßler“, Im Sundern 7, in Oberaden ein Elternnachmittag für alle interessierten Eltern zum Thema „Frühkindliche Sexualität“ statt.

Fragen wie: Was ist normales Verhalten eines Kleinkindes im Bereich der Sexualität?

Was kann ich tun, wenn ich den Eindruck habe, dass ein Kind übergriffig wird oder es sich sexualisiert verhält? Wie kann ich als Erziehungsberechtigte sexualpädagogisch präventiv handeln? u. a. können erörtert werden.

Die Veranstaltung wird durch Frau Dr. Henriette Schildberg und Frau

Hannah Westermann (Mitarbeiterinnen des deutschen Kinderschutzbundes) geleitet.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Anmeldungen hierzu werden während der Öffnungszeit des Familienzentrums unter der Rufnummer 02306/80141 angenommen.

Wohnwagen brennt auf der A1 hinter einem Pferdetransporter

Schreck am Sonntagabend auf der A1 in Fahrtrichtung Bremen: Kurz hinter der Ausfahrt Hamm/Bergkamen entdeckte die Fahrerin gegen 20.19 Uhr die Fahrerin eines Pferdetransporters, dass der Wohnwagen, den sie am „Haken“ hinter sich herzog, in Brand geraten war



Blick auf die Einsatzstelle auf der BAB 1 in Fahrtrichtung Bremen: Beide Fahrspuren wurden zunächst gesperrt. Foto: Feuerwehr Werne

Geistesgegenwärtig überprüfte die Fahrerin laut Feuerwehr Werne per Kamera ihre vier Vierbeiner, denen es augenscheinlich gut ging. Sie hielt an, koppelte dann den Wohnanhänger ab und stellte den Pferdetransporter in einer sicheren Entfernung ab, so dass den Tieren nicht passieren konnte.

Die Feuerwehr Werne konnte den Rauch schon auf der Anfahrt erkennen und sperrte zunächst beide Fahrspuren in Richtung Bremen. Im Laufe des Einsatzes wurde nach ca. einer halben Stunde eine Fahrspur wieder frei gegeben werden.

Zwei Trupps unter Atemschutz wurden eingesetzt, um die Flammen zu bekämpfen. Für den Wohnanhänger kam jedoch jede Hilfe zu spät. Im Gegenteil musste die Feuerwehr das Fahrzeug nahezu vollständig zerstören, um auch die letzten Glutnester zu erreichen. Die Überreste wurden mit der Wärmebildkamera kontrolliert, der Schrott mit Löschschaum abgedeckt.

Gegen 21:30 Uhr war der Einsatz der Feuerwehr Werne beendet. Danach übernahm die Polizei die Einsatzstelle. Warum der Wohnwagen in Brand geraten war, ist noch unbekannt.

Mit der Diakonie auf die Insel Ischia

Mit der Diakonie ins frühsummerliche Italien: Für die Flugreise nach Ischia vom 4. bis 18. Juni sind noch einige Plätze frei. Die Insel Ischia im Golf von Neapel besticht

durch ihre Pinienwälder, Zitronenhaine und Weinberge ebenso wie mit malerischen Küstenstraßen, Sandstränden und verschlafenen Fischerdörfchen. Die Reisegruppe der Diakonie ist unter ehrenamtlicher Leitung unterwegs. Zum Startflughafen Düsseldorf können nach Bedarf Zubringer organisiert werden. Informationen und Anmeldung unter der kostenlosen Service-Nummer (0800) 58 90 257, www.diakonie-reisedienst.de

Einbrecher stehlen drei Armbanduhren

Am Samstag brachen derzeit noch unbekannte Täter in der Zeit zwischen 17 Uhr und 23.50 Uhr in ein Wohnhaus an der Straße Auf der Lette ein. Nach derzeitigem Ermittlungsstand wurden mindestens drei Armbanduhren entwendet.

Hinweise nimmt die Polizei in Kamen (Tel.: 02307/9213222) entgegen.

Brand auf dem ehemaligen Schrottplatz an der Lünener Straße

Am Samstagabend rückten Polizei und Feuerwehr gegen 20.28 Uhr zu einem Feuer auf dem ehemaligen und nunmehr brach liegenden Gelände eines Schrottplatzes an der Lünener Straße in der Nähe

der A2 aus. Dort brannte die Ruine des ehemaligen Firmengebäudes.

Für die Dauer der Löscharbeiten wurde die Lünener Straße in beiden Fahrtrichtungen gesperrt. Die Brandursache ist noch unklar, Brandstiftung erscheint für die Polizei wahrscheinlich. Da das Objekt einsturzgefährdet und nur mangelhaft gesichert ist, wurde der Bereitschaftsdienst des Ordnungsamtes der Stadt Bergkamen informiert.

Auffahrunfall mit zwei Leichtverletzten

Am Freitag, 21. April, kam es um 20.20 Uhr auf der Lünener Straße Höhe der Auffahrt zur Autobahn A 2 zu einem Verkehrsunfall mit zwei Leichtverletzten. Aus bislang ungeklärten Gründen fuhr ein 52-jähriger Bergkamener beim Linksabbiegen auf die A 2 Richtung Oberhausen mit seinem VW Touran auf den vor ihm stehenden Ford Focus eines 37-jährigen Duisburgers auf. Der Duisburger und seine 39-jährige Beifahrerin aus Bergkamen wurden dabei leichtverletzt. Der entstandene Sachschaden wird auf insgesamt etwa 2500 Euro geschätzt.